



Programm der Abschlussveranstaltung

des von der DFG geförderten Schwerpunktprogramms

„Wissenschaft und Öffentlichkeit –

Das Verständnis fragiler und konfligierender Evidenz“ (SPP1409)

Dienstag, 29. September 2015

Ort: Aula im Vom-Stein-Haus, Schlossplatz 34

Ab 17:30 Uhr **Empfang der Gäste**

18:15 Uhr **Eröffnung**

Grußworte von

(Öffentliche
Veranstaltung)

[Dr. Anne Brüggemann](#) (DFG, Programmdirektorin Gruppe Geistes- und Sozialwissenschaften)

[Prof. Dr. Stephan Ludwig](#) (Prorektor für Forschung, WWU Münster)

Podiumsdiskussion

Das öffentliche Verständnis von Wissenschaft: Möglichkeiten und Grenzen der Wissenschaftskommunikation

Moderation:

[Prof. Dr. Rainer Bromme](#), WWU Münster, Sprecher des SPP1409

Diskussionsteilnehmer:

[Prof. Dr. Mario Gollwitzer](#), Phillips Universität Marburg, Professor für Methodenlehre und Sozialpsychologie

[Dr. Elisabeth Hoffmann](#), TU Braunschweig, Leiterin Presse und Kommunikation, Bundesverband Hochschulkommunikation

Prof. Dr. Doris Lewalter, TU München, Professorin für Gymnasialpädagogik

Prof. Dr. Michaela Maier, Universität Koblenz-Landau, Professorin für Angewandte Kommunikationspsychologie

Prof. Dr. Michael Schäfers, Co-Koordinator des Exzellenzclusters 'Cells in Motion' und Direktor der Klinik für Nuklearmedizin an der WWU Münster

20:30 Uhr **Ende der Podiumsdiskussion**

Anschließend **Ausklang & Abendessen im Restaurantcafé Pablo**

(Interne
Veranstaltung mit
Gästen)

(Ludgerstraße 100, 48143 Münster)

Mittwoch, 30. September 2015

Ort: Fürstenberghaus am Domplatz 20-22

9:30 – 17:15 Uhr

(Öffentliche Veranstaltung)

Einblicke in die Projekte und Ergebnisse des SPP1409

SPP-Mitglieder stellen ihre Projekte in Kurzvorträgen vor. In Anschluss an jeden Vortrag werden die Ergebnisse diskutiert.

Geladene Diskutanten: Prof. Dr. Mike Schäfer, Universität Zürich | Prof. Dr. Katharina Scheiter, Leibniz-Institut für Wissensmedien, Tübingen | Prof. Dr. Helmuth Trischler, Deutsches Museum, München

Ablaufplan

9:30-9:45 Uhr	Einführung	Dorothe Kienhues
	Block 1 9:45-11:00 Uhr	Diskutant: Prof. Helmuth Trischler
09:45-10:00 Uhr	Können wir Wikipedia trauen? Psychologische Fehler beim Verfassen und Lesen von Wikipedia Artikeln	Aileen Oeberst
10:00-10:15 Uhr	Keine Angst vor Komplexität: Wie Laien mit konfligierenden Wissenschaftsinformationen im Internet umgehen	Nicole Krämer & Stephan Winter
10:15-10:30 Uhr	Trainings zum argumentativen Denken beim Umgang mit fragilen und konfligierenden Positionen	Markus Hefter
10:30-10:45 Uhr	Modellierung und Training der Kompetenz angehender und aktiver Lehrkräfte im Umgang mit Evidenz	Johannes Bauer
10:45-11:00 Uhr	Der strategische Umgang mit wissenschaftlicher Ungewissheit durch die Stakeholder biotechnologischer Forschungen	Senja Post
11:00-11:30 Uhr	Diskussion (davon max. 15 min Diskutant, anschließend offene Diskussion)	
11:30-11:45 Uhr	Pause	
11:45-12:15 Uhr	Mittagsvorlesung: Wissenschaft & Öffentlichkeit: Perspektiven in Forschung und Lehre	Rainer Bromme

12.15-13:15 Uhr	Mittagessen	
	Block 2 13:15-15:00 Uhr	Diskutantin: Prof. Katharina Scheiter
13:15-13:30 Uhr	Nichtwissen - sprachliche Form und diskursive Relevanz	Nina Janich
13:30-13:45 Uhr	„Laut Experten könnte die Therapie möglicherweise helfen ...“ – Wie der Online-Austausch über wissenschaftsbezogene Informationen das Lernen fördert	Ina Jucks
13:45-14:00 Uhr	Die „Aura“ der Naturwissenschaften: Welche Bedeutung haben museale Objekte für die Wissensvermittlung?	Stephan Schwan
14:00-14:15 Uhr	Wie beeinflusst der eigene Standpunkt die Rezeption wissenschaftlicher Kontroversen durch Laien?	Tobias Richter
14:15-14:30 Uhr	Wer hat denn nun Recht? Vom Umgang mit Widersprüchen im Internet	Marc Stadler
14:30-15:00 Uhr	Diskussion (davon max. 15 min Diskutantin, anschließend offene Diskussion)	
15:00-15:30 Uhr	Kaffeepause	
	Block 3 15:30-17:00 Uhr	Diskutant: Prof. Mike Schäfer
15:30-15:45 Uhr	Klimawandel aus Sicht der Medienrezipienten: Zur Wahrnehmung und Deutung eines Wissenschaftsthemas im Prozess öffentlicher Kommunikation.	Irene Neverla
15:45-16:00 Uhr	Wie kommunizieren Journalisten wissenschaftliche Evidenz?	Jutta Milde & Lars Günther
16:00-16:15 Uhr	Der Einfluss von Abbildungen auf das Verstehen wissenschaftsbezogener Texte im Internet	Katja Knuth-Herzig
16:15-16:30 Uhr	Das kann ja nicht sein, so einer bin ich nicht: Glauben Computerspieler, was die Forschung über sie herausfindet?	Peter Nauroth
16:30-17:00 Uhr	Diskussion (davon max. 15 min Diskutant, anschließend offene Diskussion)	
17:00-17:15 Uhr	Zusammenfassung & Abschluss	
		Dorothe Kienhues

18:00 Uhr

(Interne Veranstaltung mit Gästen)

Abendessen im Restaurant Schlossgarten in Münster

(Schlossgarten 4, 48149 Münster)

Ab 20:00 Uhr

(Öffentliche Veranstaltung)

Science Slam im Roten Saal des Restaurants Schlossgarten